Rede der SPD-Fraktion zum Haushalt 2025 von Gemeinderätin Jutta Zimmermann

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lang, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Zwei Tage nach der vorgezogenen Bundestagswahl verabschieden wir in Eggenstein-Leopoldshafen unseren Haushalt für das Jahr 2025. Welche Auswirkungen der Ausgang der Wahl auf die Finanzen und das Handeln bei uns vor Ort hat, bleibt abzuwarten. Wahrscheinlich wird sich erstmal nichts ändern. Die Kommunen haben Aufgaben zu erfüllen, die durch Bund und Land vorgegeben sind, aber die auskömmliche Finanzierung fehlt. Städte- und Gemeindetag weisen massiv hin auf diese dauernde Unterfinanzierung und deren Folgen. Unser Haushalt weist dieses Jahr zum ersten Mal ein negatives Ergebnis von **-1,7 Millionen** aus, das durch positive Ergebnisrücklagen der Vorjahre ausgeglichen werden kann.

Die **Einnahmenseite** bleibt relativ stabil. Bei der Grundsteuer wurden die Hebesätze so angepasst, dass die Gemeindeeinnahmen sogar leicht gesunken sind, aber die Bürger in Summe nicht höher belastet werden. Gewerbe-, Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteil bewegen sich auf dem Vorjahresniveau.

Das negative Ergebnis kommt durch die erhöhten **Ausgaben** zustande. Die **Kreisumlage** wurde um 4,5 Punkte erhöht, das sind insgesamt ungefähr 1.35 Mio.€ mehr. Zusätzlich schlagen die erhöhten **Gas- und Strompreise** zu Buche (Gas dreimal, Strom fast doppelt so teuer). Außerdem steigen die **Personalkosten** aufgrund der erfolgten Tariferhöhungen. Allerdings können leider nicht alle Stellen entsprechend besetzt werden, so dass in Summe aktuell noch kein größeres Defizit entsteht.
Wir wünschen uns trotzdem eine möglichst rasche Stellenbesetzung, damit die anstehenden Aufgaben zeitnah und zufriedenstellend für die Einwohner erledigt werden können.

Neben Steuern hat die Kommune Einfluss auf die Gebühren, die für die jeweiligen Leistungen anfallen. Im Dezember beschlossen wir die **Kinderbetreuungsgebühren** um 5% ab Januar 2025 zu erhöhen. Wir nehmen ein größeres Defizit in Kauf und verzichteten auf die vorgeschlagene Erhöhung um 7,5%. Die jeweiligen

Essenbeiträge wurden ebenfalls angepasst. Angesichts der Kostensteigerung in allen Bereichen, die Familien zu tragen haben, wäre uns eine geringere oder keine Erhöhung lieber gewesen, sehen aber aktuell keine andere Möglichkeit.
Die größere Herausforderung im Kinderbetreuungsbereich liegt darin eine **verlässliche und bedarfsorientierte Betreuung** anzubieten. Die personalbedingte Reduzierung der Öffnungszeiten muss möglichst schnell beendet werden. Wir werden gemeinsam mit Eltern und Verwaltung nach Lösungen suchen um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu gewährleisten.

Nun komme ich zu den in 2025 anstehenden Investitionen und Projekten.

Der größte Brocken ist das **Neubaugebiet N5** mit 27,3 Mio. €, davon 17 Mio. aus der Liquiditätsreserve, der Rest über Kredit finanziert. Die Summe beinhaltet den Grunderwerb von Grundstücken inkl. Grunderwerbsteuer und die anfallenden Erschließungskosten. Wir werden dann im Frühjahr den Verkaufspreis pro Quadratmeter und die Verkaufsbedingungen festsetzen müssen, zu denen die Gemeinde das erschlossene Bauland wieder verkauft. Wir werden uns dafür einsetzen, über die im Bebauungsplan festgelegten Sozialwohnungen hinaus, Angebote für **bezahlbares Wohnen**, besonders für Familien zu schaffen. Ein zügiger Verkaufsbeginn würde den finanziellen Handlungsspielraum der Gemeinde vergrößern und weitere Kreditaufnahmen vermeiden.

Besonders zu erwähnen ist das **Nahwärmenetz**, das in N5 umgesetzt wird und einzigartig in dieser Form in unserer Umgebung ist. Außerdem müssen auf jedem Gebäude Photovoltaikanlagen installiert werden.
Die Gemeinde selbst investiert in diesem Jahr 1 Mio. € für **Photovoltaikanlagen** auf ihren Gebäuden zur Eigenstromnutzung, z.T. für den Betrieb von Wärmepumpen.

Dieses Jahr soll endlich der **Wald- bzw. Naturkindergarten** „gebaut“ (Bauwagen gestellt, etc.) werden und hoffentlich in Betrieb gehen. Darüber hinaus fehlen weiter Kita-Plätze. Das **ehemalige Hausmeisterhaus** an der Gemeinschaftsschule kann kostengünstig zu einer Kindergartengruppe umgebaut werden, die dann als Außengruppe des „Märchenwalds“ geführt wird. Weitere Plätze sollen durch **Aufstockung der Umkleideräume der Gymnastikhalle der Lindenschule** gewonnen werden. Diese Räume können als Kitaräume, bzw. als Räume für die Schulkindbetreuung genutzt werden. Hierfür ist dieses Jahr erstmal die Planung vorgesehen.

Weiterhin sind kleinere Renovierungsarbeiten in verschieden Kitas und Schulen, sowie Beschaffungen im Haushalt vorgesehen, damit die Einrichtungen in gutem Zustand bleiben und den aktuellen Bedürfnissen entsprechen.

Die Gemeinde investiert in **Katastrophenschutz und Feuerwehren 1,9 Mio. €**. Es werden neue **Fahrzeuge** beschafft, die **Feuerwehrgerätehäuser** werden fertig saniert und ein **Notstromerzeuger** am Notfalltreffpunkt beim Schul- und Sportzentrum wird installiert.

Der **Anbau des Rathauses** in Eggenstein ist bezogen und bis auf Kleinigkeiten fertiggestellt. In 2025 ist im Haushalt nur eine **Planungsrate für die Sanierung** des bestehenden Rathauses eingestellt. Es wird sich zeigen, welche Kosten dann noch auf die Gemeinde zukommen.

Die Versorgung mit ausreichend frischem Wasser und die Abwasserentsorgung sind hoheitliche Aufgaben der Gemeinde. Die Investitionen im Bereich Wasser beziehen sich im nächsten Jahr auf die Sanierung des Brunnens beim **Wasserwerk** Sportplatzweg und Planung der Erweiterung des Wasserbehälters um ausreichend Wasser auf Vorrat zu haben. Außerdem werden bei den anstehenden Straßensanierungen die Wasser- und Abwasserleitungen erneuert oder saniert.
Die Sanierung des **Klärwerks** wird fortgeführt und noch bis voraussichtlich 2027 andauern.
Diese Investitionen schlagen sich auch in den **Gebühren** nieder. Bis Ende März bleibt es bei den aktuellen Gebühren. Die ab April geltenden, höheren Gebühren werden noch kalkuliert

und vom Gemeinderat festgelegt. Der Spielraum ist dabei nicht groß, da die Gebühren kostendeckend sein müssen.

Die Arbeit in den **Vereinen** und ehrenamtlichen Organisationen ist uns sehr wichtig und wir unterstützen diese Arbeit mit Investitionsförderungen, Grundförderung und Jugendförderung in den Vereinen. Hier haben wir auch keine Kürzungen vorgenommen.

Wir **bedanken** uns bei allen Ehrenamtlichen in den unterschiedlichsten Vereinen, die ihre Zeit, Energie und Kraft für die Allgemeinheit einsetzen. Besonders erwähnen möchte ich, die in Rettungsdiensten Tätigen, wie **Feuerwehr, DRK, DLRG und Notfallhilfe**.

Ebenso danken wir allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Verwaltung und den Amtsleitern und Amtsleiterin für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Unser Dank gilt auch den Gemeinderatskolleginnen und -kollegen und unserem Bürgermeister Lukas Lang für die gute Zusammenarbeit.

Die SPD-Fraktion stimmt der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2025 und den Wirtschaftsplänen für die Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zu.

Eggenstein-Leopoldshafen, den 25.02.2025 Jutta Zimmermann